



„Weil viele hören bei Kindermeinungen irgendwie nicht ganz zu, sondern nur so halb, und am Ende machen die aber gar nichts.“ (Nora, neun Jahre)

KURZBESCHREIBUNG

Die Initiative **Bühnenfuxx** unterstützt Projekte, in denen junge Menschen mit künstlerischen Mitteln auf ihre **Lebenswelt** aufmerksam machen.

LEITMOTIV

Eine große Anzahl von öffentlichen und privaten Institutionen setzt sich für das Wohl von Kindern und Jugendlichen ein. Studien belegen allerdings, dass viele junge Menschen das Gefühl haben, insbesondere von der Politik nicht genügend ernst genommen zu werden.¹ Hinzu kommt, dass die junge Generation in Deutschland besorgt in die Zukunft blickt.^{2,3,4}

Bühnenfuxx möchte

- die Anliegen von Kindern und Jugendlichen in der Öffentlichkeit deutlicher sichtbar machen,
- Aufmerksamkeit und Wertschätzung gegenüber der jungen Generation steigern,
- Selbstwirksamkeit und soziale Kompetenzen junger Menschen stärken,
- Kinder und Jugendliche zu eigenen Aktivitäten zur Verbesserung ihrer Situation anregen.

WARUM KÜNSTLERISCHE MITTEL?

Weil es mit ihnen auf herausragende Weise möglich ist, Emotionen und Ansichten auszudrücken. Insbesondere die darstellende Kunst kann einen direkten persönlichen Kontakt zwischen Akteuren und Publikum aufbauen. Die so entstehende Nähe kann der übermittelten Botschaft ein zusätzliches Gewicht verleihen.

VISION

Bühnenfuxx soll sich zu einem Markenzeichen des originellen Einsatzes für die Interessen von Kindern und Jugendlichen entwickeln, soll Impulse für gesellschaftliche und politische Veränderungen geben.

CHANCEN FÜR DIE TEILNEHMER

Die Kinder und Jugendlichen haben die Chance, gemeinsam in neuer Form auf ihre Anliegen aufmerksam zu machen. Sie können dabei auf oder hinter der Bühne mitwirken. Ihre Mitarbeit ist auch bei zentralen Aufgaben der Initiative sehr willkommen.

¹ Frankfurter Allgemeine 25.05.2023 – <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/junge-menschen-fuehlen-sich-von-der-politik-nicht-ernst-genommen-18917797.html>.

² Schnetzer, Hampel, Hurrelmann: Trendstudie Jugend in Deutschland 2024.

³ SINUS-Jugendstudie 2024 – <https://www.bpb.de/die-bpb/presse/pressemitteilungen/549425/sinus-jugendstudie-2024-wie-ticken-jugendliche>

⁴ 19. Shell Jugendstudie 2024 – <https://www.shell.de/ueber-uns/initiativen/shell-jugendstudie-2024/informationmaterial-2024.html>

Beteiligte Institutionen haben eine weitere Möglichkeit zur Erfüllung ihres Bildungsauftrags und zu gesellschaftlichem Engagement.

DIE AUFFÜHRUNGEN

Beabsichtigte Wirkung

Die Aufführungen und Werke sollen sich durch die Substanz ihrer Inhalte und ihre außergewöhnliche Form auszeichnen. Ihre künstlerische Qualität und – im Fall der darstellenden Kunst – ihre engagiert vorgetragenen Inhalte sollen Diskussionsthema nicht nur im unmittelbaren Umfeld der Darsteller werden. Sie sollen nachdenklich machen und Emotionen wecken, dürfen durchaus auch provozieren.

Mittel der Präsentation

Die Art, wie die Kinder und Jugendlichen ihre Themen präsentieren, kann alle Möglichkeiten der darstellenden und bildenden Kunst ausschöpfen. Wichtig ist dabei, dass Form und Inhalt authentisch sind. Bei Bühnenvorstellungen sollten die jungen Künstler eine hohe Präsenz zeigen und das Publikum immer wieder durch direkte Ansprache in das Thema einbeziehen.

Formate

Zwei Aufführungsformate werden unterschieden:

- Internes Format: Eine Schule oder ein Theater führt ein oder mehrere Bühnenfuxx-Stücke bei einer ihrer Veranstaltungen auf. Die Steuerung liegt bei der Schule bzw. beim Theater, die Initiative unterstützt deren Arbeit.
- Externes Format: Die Initiative organisiert und gestaltet eine Veranstaltung, in der von ihr ausgewählte Bühnenstücke aufgeführt werden. Die Steuerung liegt bei der Initiative, Schulen bzw. Theater unterstützen sie.

Beiden Formaten ist gemeinsam, dass die Initiative für die Aufführung wirbt und versucht, Sponsoren zu gewinnen, sofern die oben genannten Bühnenfuxx-Charakteristiken erfüllt sind.

INTERNE ORGANISATION

Selbstverständnis

Die Initiative versteht sich als Interessengemeinschaft. Jeder Partner setzt sich für die Ziele der Initiative ein und entscheidet allein über Art, Umfang und Zeitraum seiner Mitarbeit.

Träger, Initiator und Kernteam

- Träger der Initiative ist die Bürgerstiftung Erlangen.
- Der Initiator sieht sich in erster Linie als Spiritus Rector, Koordinator und treibende Kraft der Initiative.

Partnerschaften

Es werden Partnerschaften zwischen dem Träger der Initiative und anderen Institutionen mit ähnlicher Zielsetzung angestrebt.

VORGEHENSWEISE UND PERSPEKTIVE

Zunächst sollen die Tragfähigkeit des Leitmotivs und die Möglichkeiten der Umsetzung in einem kleinen Pilotprojekt im Schuljahr 2024/25 erprobt werden.

Bei positiven Erfahrungen ist geplant, intensiver für die Initiative zu werben und weitere Akteure und Unterstützer zu gewinnen. Um mehr öffentliche Aufmerksamkeit zu erhalten, kann im weiteren Verlauf einmal im Jahr eine größere Abschlussveranstaltung im externen Format stattfinden. Auch ist denkbar, ein **Bühnenfuxx**-Projekt in Buch-, Foto- oder Videoform zu dokumentieren oder als Blog zu begleiten.

KONTAKT

- E-Mail oliver.flotow@buergerstiftung-erlangen.de, Tel. 09131 989 678 0
- E-Mail ovf@buehnenfuxx.de, Tel. 0170 744 52 07

WEITERGEHENDE INFORMATIONEN

Internet

- www.buergerstiftung-erlangen.de
- www.buehnenfuxx.de

Hintergrund

- Sir Simon Rattle, Royston Maldoom: Rhythm Is It! – Education-Projekt der Berliner Philharmoniker und Film – 2004
- Tim Etchells: That Night Follows Day – Performance von Kindern für Erwachsene – 2007
- Klaus Feßmann, Michael Kaufmann: ReSonanz & AktepTanz – Kinder mit Musik und Bewegung stärken: Ein Schulprojekt gestaltet Zukunft – 2009
- Michael Kaufmann, Stefan Piendl: Das Wunder von Caracas – Wie José Antonio Abreu und El Sistema die Welt begeistern – 2011
- Oliver von Flotow: Wir tricksen euch aus – Ein Bühnenspiel von Kindern für Erwachsene – 2011
- Oliver von Flotow: Neufuchtland – Ein Theaterstück zur Integration – 2018
- Markus Sommerer, Philipp Roos: HEARTBEAT – Ein Projekt von TrommelPower Erlangen mit dem Staatstheater Nürnberg – 2019
- Klaus Hurrelmann, Erik Albrecht: Generation Greta: Was sie denkt, wie sie fühlt und warum das Klima erst der Anfang ist – 2020
- Oliver von Flotow: Hört uns endlich zu! – Gespräche mit Kindern und Jugendlichen – 2023
- International Munich Artlab – <https://imal-musiktheater.de>
- Aladin El-Mafaalani, Sebastian Kurtenbach, Klaus Peter Strohmeier: Kinder – Minderheit ohne Schutz – 2024

GESUCHT WERDEN MENSCHEN, DIE SICH MIT TATKRAFT UND KREATIVITÄT
FÜR DIE ZIELE DIESER INITIATIVE EINSETZEN MÖCHTEN.

